

# Botschaft des Lichts

## Fenster der Kirchengemeinde in Waldbronn

„Licht im Advent“ lautet das Thema des Adventskalenders 2012. Die BNN Ettlingen stellen darin besondere weihnachtliche Lichtinstallationen und -dekorationen im öffentlichen Raum und an privaten Häusern vor.

**Waldbronn** (kdm). Das Adventsfenster soll eine Botschaft wiedergeben: Mit der Geburt Jesu wird das Licht in die Welt kommen. Aus neun Teilen besteht das Fenster im Innenhof des Gemeindezentrums der evangelischen Kirchengemeinde Waldbronn (Goethestraße 8). Im Mittelpunkt ist eine stilisierte Krippe als Symbol für das Licht zu sehen. „Die adventliche Fensterdekoration haben unsere Konfirmanden-Kinder gebastelt. Sie besuchen die 3. Grundschulklasse“, erzählt Pfarrerin Bettina Roller. Das Fenster ist Teil des „lebendigen Adventska-

lenders“, eine Initiative der Kolpingsfamilie Busenbach. Jeden Tag wird in Waldbronn ein neues Fenster „geöffnet“. Seit einigen Jahren macht die evangelische Kirchengemeinde bei der Adventskalender-Aktion mit. Engel, Wege zum Advent oder die drei heiligen Könige waren dabei Thema. „Diesmal geht es um das Licht im Advent“, berichtet Pfarrerin Roller weiter. Auf dem Fenster wird das unter anderem durch Sterne, durch Weihnachtsbäume,

Kerzen und durch die Krippe symbolisiert. Die Pfarrerin erinnert in diesem Zusammenhang an das Johannes-Evangelium, in dem das Thema Licht eine wichtige Rolle spielt: Das Licht kam in die Finsternis. Licht

stehe für Wärme, Kraft und es stehe für Hoffnung. Während der Adventszeit, auch das wird dargestellt, sind die Menschen auf dem Weg zum Licht. Abends, wenn das Fenster indirekt beleuchtet wird, lässt sich die Botschaft des Lichts am besten erahnen.



MIT EINEM ADVENTSFENSTER beteiligt sich die Evangelische Kirchengemeinde in Waldbronn an einer Aktion der Kolpingsfamilie. Foto: kdm